

Zwergzebus vom Falkenhof



Herzlich Willkommen auf dem "Falkenhof" in Reinsberg

Vielen Dank für Ihr Interesse an dem wunderbaren, vielseitigen und genialen Zwergzebus

Wir hoffen, sie erhalten hiermit einige Informationen über dieses kleine Rind mit der großen Vielseitigkeit.

Gerne können Sie auch selbst Kontakt zu uns aufnehmen – über unsere Homepage (www.zwergzebus-vom-falkenhof.de) oder telefonisch (0162/5457459)

Der Falkenhof

Unser "Falkenhof" liegt in Reinsberg bei Siebenlehn, geografisch zwischen Chemnitz und Dresden, in der Nähe von Freiberg.

Seit 2008 gehört uns hier ein 3-Seiten-Hof, welchen wir innerhalb eines Jahres liebevoll restauriert und ausgebaut haben.

Seit Juni 2009 wohnen hier Uwe und Daniela Böttger, deren Tochter Tina und der zukünftige Schwiegersohn Stefan und die beiden Enkel Otto und Hannes.

Der alte Hof von 1852, war von den Vorbesitzern sehr gut gepflegt und nach umfangreichen Um- und Ausbauten haben wir und unsere Tiere hier eine neue Heimat gefunden.

Zum Hof gehören noch viele tierische Mitbewohner. Neben den Zebus haben wie eine kleine Herde Schafe – ein Mix aus Dorper Bock und Ostfriesen-Mutterschafen, Hühner, Kaninchen, drei Hunde und drei Katzen sowie Meerschweinchen der Enkelsöhne und sessional Gänse, Enten und Puten.

Übrigens, "Falkenhof" deshalb, weil in unserer Scheune jedes Jahr zwei Paare Turmfalken erfolgreich brüten.

Der Hauptinhalt des Hofes:

Zwergzebus vom Falkenhof

✉ Feldstraße 19
09629 Reinsberg

☎ Telefon: [0162/5457459](tel:01625457459)

🏠 Webseite:
www.zwergzebus-vom-falkenhof.de

Ansprechpartner

[Uwe Böttger](#)

Vermarktung an Wiederverkäufer

Der Anbieter vermarktet seine Produkte auch an Wiederverkäufer.

Das Anwesen ist auch die Voraussetzung für unsere Herdbuch - Zwergzebuzucht, welche wir seit 2004 als solche betreiben.

Aus Hobbyzucht wurde mittlerweile ein landwirtschaftliches Nebengewerbe mit dem Verkauf von Zebus zur Zucht, Zebufleisch, Schafen und Schaffleisch sowie - sessional Verkauf von Gänsen, Enten, Puten und Kaninchen (geschlachtet).

In Burkhardtsdorf, unserem ehemaligen Heimatort, stehen uns auch noch ca. 2 Hektar Weidefläche zur Verfügung. Dort tummeln sich die Zwergzebujungbullen und die abgesetzten Schaflämmer während der Weideperiode im Sommer. In der "Abteilung" Burkhardtsdorf führt unser Sohn Tim Böttger mit seiner Familie die Geschicke.

Zwerg - Zebus:

Zwergzebus - eine exotische Wildrinderrasse mit starkem Potential (Rassebeschreibung)

Die Zwergzebus stammen ursprünglich aus Sri-Lanka und dem Kaukasus.

Typisch für diese kleinen Fleischrinder ist ein zierlicher Körperbau, schmale Köpfe mit waagrecht abstehenden Ohren und Hörnern, welche nach oben zeigen sollen. Weitere typische Merkmale sind eine ausgeprägte Wamme (Hautfalte am Hals) und der, beim Bullen größere und bei der Kuh kleinere Buckel im Widerristbereich.

Das Fell der Zwergzebus ist seidig, glänzend und in fast allen Farben vorhanden, von weiß, rot, braun, ocker, schwarz bis zu wundervollen Farbschattierungen und verschiedenen Variationen. Die Tiere können einfarbig mit Aalstrich, gestromt, gescheckt oder gepunktet sein.

Für uns immer wieder faszinierend ist der starke „Familiensinn“ und Zusammenhalt der Herde.

Die Geburten erfolgen im Beisein der Herde, ungestört bringt die Kuh unter den wachsamen Blicken der anderen Tiere ihr Kalb zur Welt, welches sofort danach von allen Herdenmitgliedern, auch vom Bullen, liebevoll und vorsichtig „begrüßt“ wird.

Auch den Besitzern und Pflegern gegenüber stellt sich bei liebevollem Umgang mit den Tieren bald ein echtes „Vertrauensverhältnis“ ein, wir würden aber keinem Fremden raten, eine Koppel mit einer Zwergzebuherde zu betreten.

Zwergzebus sind sehr genügsame Rinder, welche sich im Sommer mit (auch schon mal mit etwas älteren) Gräsern und Kräutern und im Winter mit Heu, Stroh und Wasser zufrieden geben.

Impfungen und sonstige Medikamente sind bei dieser Rasse nicht nur völlig überflüssig, sondern ein unnötiger Eingriff in ihr natürliches, sehr stark ausgeprägtes Immunsystem.

Die Durchführung einer Entwurmung, einmal bis zweimal jährlich bei größeren Beständen, ist aber sehr sinnvoll und daher unbedingt anzuraten.

Ihr sehr dichtes Fell und seine natürliche Fettschicht schützt vor Zecken - und Milbenbefall und sonstigem Ungeziefer.

Durch ihr geringes Gewicht (Bullen bis ca. 400 kg, Kühe bis ca. 250 kg) und Größe (Widerristhöhe bis max. 1,30 cm) werden Zwergzebus gern in der Landschafts- und Weidpflege eingesetzt, denn es ist die einzige Rinderrasse die so gut wie keine Trittschäden verursacht.

Flächen, welche für Milch - und Mastvieh nicht genügend Futter hergeben, und mit Unkraut und Büschen überwuchert sind oder Wiesen, die von Pferden nur ungenügend abgefressen wurden, werden vom Zwergzebu gern angenommen, abgeweidet und eine Verwilderung der Flächen wird so verhindert.

Zuchtziel:

Wofür es sich lohnt, Zwergzebus zu züchten:

Wir vom Falkenhof haben uns zum Ziel gesetzt, eine reinrassige, saubere Herdbuchzucht zu betreiben, das Zwergzebu auch hier in den östlichen Bundesländern Deutschlands publik und auf diese interessante Rinderrasse aufmerksam zu machen.

Zwergzebus haben ein sehr fein strukturiertes, dunkles Fleisch mit edlen, fast wildähnlichem Geschmack.

Kenner und Gourmets sagen der Geschmack ist eine Mischung aus Wild- und Kalbfleisch.

Das Zwergzebufleisch ist sehr Cholesterin- und Fettarm und somit bestens für die gesundheitsbewusste Ernährung geeignet.

Unser Zwergzebu - das kleine Rind mit dem Riesenpotential

Unsere Produkte:

Fleisch, Wurstwaren, Geflügel, Eier, Wild

- Zebufleisch
- Sessional Gänse, Enten, Puten auf Bestellung
- Schaffleisch

Sonstiges

- Zebus zur Zucht

Unsere Bilder

